



Liebe Eltern, liebe Erziehungsbe-rechtigte, geschätzte Leserschaft

Mit dieser Lauchetal-Post begrüße ich ganz besonders die künftigen Kindergarteneltern. Wir haben beschlossen, diesen Eltern die Lau-chetal-Post zukommen zu lassen, damit Sie frühzeitig den Puls der PSG Lauchetal spüren können.

Bereits gehört das erste Semester des Schul-jahres 2012/13 wieder der Vergangenheit an. Die Evaluation durch das Amt für Volksschule liegt hinter uns. Aber auch sonst ist in und neben den Schulzimmern viel gelaufen. Zu-sammen mit dieser Lauchetalpost erhalten Sie weitere administrative Papiere. Ich werde die-se weiter unten erläutern. Ich hoffe, Sie konn-ten die vergangenen Schulferienwochen ge-niessen und mit Ihren Kindern die Zeit auskos-ten.

### Personelles

Wie ich bereits in der letzten Lauchetal-Post informiert habe, hat uns Frau Schneider per Ende Semester verlassen. Frau Schneider wurde Mitte Januar beim Neujahrsanlass vom Team verabschiedet. Die Kindergartenkinder und -Eltern haben sich in der letzten Woche vor den Sportferien von ihr verabschiedet.

Kurz vor Weihnachten konnten wir für diese Kindergartenstelle Frau Erika Stauer gewin-nen. Frau Stauer verfügt über einige Jahre Berufserfahrung als Kindergärtnerin. Sie ist verheiratet, Mutter von vier Kindern und arbei-tete bis zum Semesterende in einem Teilpen-sum am Heilpädagogischen Kindergarten in Kreuzlingen. Wir wünschen Frau Stauer viel Freude und Erfüllung mit ihrer neuen Aufgabe im Kindergarten Zezikon.

Mitte Februar bis Mitte März ist Frau Verena Knaus, welche als Seniorin die Klasse von Herr Gähwiler unterstützt, gesundheitsbedingt abwesend.

Nach 10jähriger Tätigkeit an unserer Schule wird unser Hauswart Herr Peter Lehmann En-

de Juli 2013 in den wohlverdienten Ruhestand gehen.

Die Schulbehörde und die Schulleitung haben **Herrn Simon Ade aus Weinfeld** für diese Aufgabe ausgewählt.

Herr Ade ist 28 Jahre alt und hat eine Ausbil-dung zum Betriebspraktiker absolviert. Er konnte bereits Erfahrungen in Schulbetrieben sammeln.

Am 1. Juli 2013 tritt Herr Ade seine Stelle als Hauswart im Schulhaus Affeltrangen an.

### Informationen zur Evaluation 2012

Der Begriff Evaluation ist Ihnen mittlerweile sicherlich bekannt. In verschiedenen Formen habe ich Sie immer wieder über den Verlauf dieses Prozesses informiert. Viele Eltern ha-ben sich auch aktiv an der Umfrage und am Elternrating beteiligt. Wir danken Ihnen für Ihren Einsatz und Ihre wertvollen Rückmel-dungen. Kurz vor Semesterende haben wir die Ergebnisse erhalten. Wir haben uns über diese Resultate gefreut, weil sie für uns eine zentrale Basis für die Planung der nächsten Entwick-lungsschritte darstellen. An der Schulgemein-deversammlung werden wir die Bevölkerung über die wesentlichen Aussagen der Evaluati-on informieren. Die Eltern werden kurz nach der Schulgemeindeversammlung schriftlich informiert.

### Allgemeine Informationen

#### Personalblatt

Beiliegend erhalten Sie ein neues Personal-blatt für den Schüler-Eintritt. Dieses Formular wurde grundlegend neu gestaltet und enthält wichtige Daten für die Schullaufbahn Ihres Kindes. In der Vergangenheit wurden die El-tern nicht durchgehend betreffend der Veröf-fentlichung von Bildern angefragt (z.B. Inter-net). Auch die elterliche Sorge wurde nicht erfragt. Diese Daten sind uns wichtig und wer-den mit dem neuen Papier erfasst. Ich bitte Sie für jedes Kind ein entsprechendes Personal-blatt auszufüllen (inkl. Rückseite) und dieses bis Ende Februar den Klassenlehrpersonen zu retournieren. Vielen Dank!

## Neues Absenzenreglement

Sie erhalten das neue Absenzenreglement und ein Formular für Absenzgesuche. Ich bitte Sie dieses Papier aufmerksam zu studieren. Bei Fragen wenden Sie sich an die Klassenlehrpersonen oder an mich.

## TAGEO Elternbildung

Ebenfalls als Beilage erhalten Sie die neuen TAGEO Prospekte mit den Elternbildungsangeboten. Profitieren Sie von diesem breiten Angebot!

## Spenden nach Aktionen in der Weihnachtszeit

Die eröffnete Kollekte vom Weihnachtsspiel in Affeltrangen hat ein Erlös von Fr.710.- ergeben. Das Geld wurde der Aktion Sternenswoche der UNICEF gespendet. Die Klasse Gähwiler/Rohner hat in der Adventszeit mit viel Freude Kerzen hergestellt und diese in den Dörfern verkauft. Sie haben rund Fr. 1600.- gesammelt und diese der Aktion „Jeder Rappen zählt“ gespendet. Es ist immer wieder schön zu sehen, welche Begeisterung die Kinder für solche Aktionen entwickeln.

## Kindergarten Stundenplan und Busfahrplan

Vereinzelt tauchten Anfragen auf, ob der Stundenplan Kindergarten auf das neue Semester nochmals umgestellt wird. Dies ist nicht so. Der Stundenplan und der Busfahrplan vom 1. November 2012 bleiben bis zum Sommer unverändert.

## Unterrichtsassistenz im Kindergarten

Ab dem neuen Schuljahr 2013/14 werden wir auch im Kindergarten Unterrichtsassistenten einsetzen. Wir erhoffen uns eine wesentliche Entlastung und einen Mehrwert für die beiden Gruppen. Anfang März wird sich die Arbeitsgruppe Kindergartenstundenplan der Planung des neuen Stunden- und Busfahrplans annehmen.

Nun wünsche ich Ihnen viel Schwung beim Weiterlesen und hoffe, dass Sie den letzten Schnee noch geniessen können. Persönlich freue ich mich jetzt schon auf die ersten Frühlingboten.

Freundliche Grüsse  
Schulleiter PSG Lauchetal

M. Rohner

Marcel Rohner

## Agenda:

Datum	Was
26. Feb.	Anmeldeschluss Kindergarten
10.-15. März	Winterlager Mittelstufe Affeltrangen
25.	Schulgemeindeversammlung Aula Sekundarschule Affeltrangen
28.	Anmeldung 6. Kl. Sekundarschule
29. März – 14. April	Frühlingsferien
02. Mai	Schulsausfall, Weiterbildung der Lehrerschaft
05. Juni	Mittwochnachmittag, Kurs für Eltern und Kind von Pro-Velo TG

## Zum Weiterlesen

### Empfehlungen und Erwartungen zum Kindergarteneintritt

Wenn Sie Ihrem Kind bei den folgenden Lernschritten helfen, erleichtern, Sie ihm den Eintritt in den Kindergarten.

#### Empfehlungen:

- Ich darf regelmässig mit anderen Kindern spielen.
- Ich kann mich oft an der frischen Luft bewegen und lerne rennen, klettern und balancieren.

#### Erwartungen:

- Ich kann mich alleine an- und ausziehen.
- Ich kann mir selber die Hände waschen.
- Ich kann mir selber die Nase putzen.
- Ich brauche keine Hilfe bei den Toilettengängen.
- Ich muss tagsüber keine Windeln mehr tragen.
- Ich kann mich einen halben Tag von meinen Eltern trennen.
- Ich kann mich auf eine vorgegebene Sache einlassen.
- Ich kann kleine Aufträge erledigen.
- Ich habe erste Erfahrungen im Umgang mit Schere, Leim, und Stiften gemacht.
- Ich kann mit Spielsachen sorgfältig umgehen und weiss, dass zum Spielen auch das Aufräumen dazugehört.

Quelle: Verband Kindergärtnerinnen Zürich



Kleine Baumeister wollen hoch hinaus.